

Spielregeln Unternehmenscup Beachvolleyball:

- Gespielt wird im Rally-Point-System – für jeden Ballwechsel (rally) gibt es einen Punkt (point). Jedes Team kann somit punkten, egal ob es Aufschlag hat oder nicht
- Angebotene Spielmodi:
 - 2 vs. 2 (männlich, weiblich, mixed)
 - 3 vs. 3 (männlich, weiblich)
 - 4 vs. 4 (männlich, weiblich, mixed)
 - Jeweils sind 2 Wechsler erlaubt
- Im 2 vs 2 – mixed muss über die gesamte Spieldauer immer eine weibliche und eine männliche Person auf dem Spielfeld sein. Entsprechend müssen im 4 vs. 4 – mixed über die gesamte Spieldauer immer zwei weibliche und zwei männliche Personen auf dem Spielfeld sein.
- Das Pritschen ist jederzeit erlaubt.
- Es gibt keine Rotations- & Positionsfehler.
- Bei Aufschlagwechsel ist das Auswechseln von Spielern erlaubt.
- Jedes Team darf maximal 3 Mal hintereinander den Ball spielen
- Ein Spieler darf den Ball nicht zweimal hintereinander berühren, wobei der Block als erste Berührung zählt
- Der Ball darf mit allen Körperteilen gespielt werden – Ausnahme: Angabe (Hand oder Arm)
- Die Angabe darf auch „von unten“ ausgeführt werden
- Berührt der Ball bei der Angabe das Netz (innerhalb der Antennen) und fliegt danach in das gegnerische Spielfeld, ist es kein Fehler
- Ein Berühren des Netzes (innerhalb der Antennen) durch einen Spieler wird als Fehler gewertet
- Ein Betreten des gegnerischen Spielfelds ist nur dann erlaubt, wenn dieser nicht in seinem Spiel gestört wird

Teamplatzierungen:

1. Meiste Punkte

2. Direkter Vergleich

Wenn Punktgleichheit herrscht entscheidet der direkte Vergleich.

Schiedsrichter:

Die Schiedsrichter werden von den teilnehmenden Teams gestellt. Eine Einteilung erfolgt durch das BSports-Team. Die jeweiligen Schiedsrichter treffen Tatsachenentscheidungen, die unwiderruflich gelten. Den Entscheidungen der Schiedsrichter ist Folge zu leisten. Ein Widersetzen führt zum sofortigen Ausschluss des Turniers.

Verhalten:

Sport entwickelt Vorbilder. BSports setzt auf Fair-Play und Sportsmanship auf und neben dem Platz während des gesamten Turniers.

Persönlichkeitsverletzende Äußerungen gegenüber Mit- und Gegenspielern, Schiedsrichtern, Gästen und Organisatoren wird ausdrücklich nicht geduldet und führt zum sofortigen Ausschluss vom Turnier.

Wer darf sich anmelden:

Anmelden können sich alle For- und Non-Profit Unternehmen, Behörden & Verwaltungen, öffentliche Einrichtungen, Verbände und Vereinigungen.

Sollten weitere Fragen bestehen, schreiben Sie uns Ihre Frage einfach per E-Mail an info@unternehmenscup.de. Wir werden uns umgehend bei Ihnen melden.

Hinweis: Am Unternehmenscup dürfen ausschließlich Mitarbeiter/-innen der eigenen Organisation teilnehmen. Darunter fallen: Vollzeit- und Teilzeitmitarbeiter/-innen, geringfügig Beschäftigte oder Praktikanten mit gültigem Arbeitsvertrag und Personen des Ehrenamts.

Mit dieser Einschränkung möchten wir vermeiden, dass durch fußballerisch-talentierte Partner und Freunde einer Organisation ein fairer Wettbewerb zwischen den Teams verhindert wird. Wir bitten daher, dies bei allem Ehrgeiz im Sinne des Fair-Plays zu beherzigen.